

Lang wurde gemunkelt – nun ist er da: Der „große“ Brute, der MatrixBrute! Sein Name ist hier natürlich Programm: 16 Modulationsquellen stehen 16 Modulationszielen gegenüber. Quasi einem Modularsystem gleich (so der Hersteller), bietet der MatrixBrute den Vorteil, dass seine Sounds speicherbar (!) sind – 256 Programme stehen ab Werk zur Verfügung.

 Besonders erfreulich ist natürlich auch die großzügige 4-Oktaven Tastatur (echter Luxus), sowie das klappbare Panel. Die Mod-Matrix kann nebenbei auch als 64-Step Sequencer genutzt werden, ein Arpeggiator ist natürlich ebenso vorhanden. 12 CV-IN- und OUTputs eröffnen schließlich das Tor zum modularen Umfeld im Studio ...



Weitere Info unter:

<http://www.arturia.com/products/matrixbrute>